

[9082.] Billig zu verkaufen ist nachstehendes Erbauungsbuch in 2500 Expl., wovon circa 200 gebunden:

Jacobi, G. H., Betrachtungen und Gebete für die Jahres- und Tageszeiten, Festtage und besonders wichtigen Fälle im Leben der Familie und des Einzelnen. Olbernhau 1854. 8. 15 Bg.  
1 Probeexpl. gebunden steht für 6 Mk baar zu Diensten und sehe Öfferten entgegen.

J. Goldacker, Ant. in Leipzig.

[9083.] Wir ersuchen um Einsendung von Plakaten in 4facher Anzahl, da wir Gelegenheit haben, dieselben sehr vorteilhaft zu verwenden.

Schleswig, im Juli 1856.

M. Bruhn's Buchhdig.

[9084.] Unter Hinweisung auf meine Ausstellungen in den Leipziger und Stuttgarter Börsenlocalen empfehle ich mich den verehrlichen Herren Buchhändlern zu Anfertigung aller Arten von Einbänden in Sammet, Leder und Gallico.

Im Besitze der neuesten Hilfsmaschinen für diese Branche, sowie einer Auswahl geschmackvoller Stempel &c., kann ich neben schleunigster Ausführung der mit übertragenen Arbeiten reelle und pünktliche Bedienung nebst den billigsten Preisen zusichern und bin ich gern bereit, Ihren geehrten Anfragen mit Proben und Preisberechnungen zu dienen. Wo es gewünscht wird, fertige ich auch bloße Einbanddecken in oben besagter Weise an.

Stuttgart, 15. Juni 1856.

Heinr. Koch.

#### [9085.] Rothstifte.

Wirklich ausgezeichnete Rothstifte, mit denen man bis zum letzten Stückchen schreiben kann, liefere das Obj. in Gedernholz zu 9 Mk, in Maroquinapier gefäst zu 5 Mk baar. Zur Probe stehen einzelne Exemplare zu 1 und  $\frac{1}{2}$  Mk zu Diensten.

Meiningen. Brückner & Nenner.

#### [9086.] Makulatur

in Broschüren, so wie auch rohes Papier wird zu kaufen gesucht. Portofreie Öfferten bittet man in der Papierhandlung von J. A. Friedrich's Wittwe in Erfurt einzusenden.

#### [9087.] Makulatur

in allen Qualitäten und Quantitäten — einschließlich Broschüren — kaufe ich stets.

F. V. Schöne,  
Querstr. Hrn. D. Spamer vis à vis.

#### [9088.] Berichtigung.

In dem Verzeichnisse der in Regensburg am 4. August beginnenden Bücherauction muß es S. 65. No. 2382 heißen: Origenis opera edidit de la Rue. 4 voll.

[9089.] Den Herren Verlegern empfehlen wir unser

#### Xylographisches Atelier

zu gefälligen Aufträgen. Bei prompter und sauberster Ausführung notiren wir höchst billige Preise und besorgen auf Wunsch auch Zeichnungen für den Holzschnitt durch Künstler ersten Ranges, sowie die Uebertragung der Zeichnungen auf Holz nach eingesandten Skizzen.

Verlags-Comptoir in Berlin.

#### [9090.] Zur gefl. Beachtung!

Meine auf das vollständigste eingerichtete Buchbinderei empfehle ich den Herren Buchhändlern zur gefl. Berücksichtigung.

Namentlich mache ich darauf aufmerksam, dass ich im Stande bin, durch eigenes Lager sowohl, als durch vielfache Verbindungen Sammet-Einbände in jeder Qualität mit Bronze-, Gold-, Silber- u. Elfenbein-Garnituren, sowie mit Medaillons in ebenderselben Güte und zu billigeren Preisen, als die Pariser Buchbinder es vermögen, auf das schnellste herzustellen.

Meine Aufstellung im Börsenlocale zur Ostermesse ist eine annähernde Probe meiner Leistungen.

Nähre Auskunft ertheile ich sofort auf briefliche Anfragen.

Leipzig, Juli 1856.

Fr. Jul. Crusius,  
Buchbinder.

#### Börse in Leipzig, am 11. Juli 1856.

Course im 14 Thaler-Fusse.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . .	jk. S. 2 Mt.	— 143 $\frac{1}{4}$
Augsburg pr. 150 Ct. fl. . . .	jk. S. 2 Mt.	—
Berlin pr. 100 , $\beta$ Pr. Crt. . . .	jk. S. 2 Mt.	— 99 $\frac{1}{2}$
Bremen pr. 100 , $\beta$ Lsdr. à 5 , $\beta$	jk. S. 2 Mt.	— 110 $\frac{1}{2}$
Breslau pr. 100 , $\beta$ Pr. Crt. . . .	jk. S. 2 Mt.	— 99 $\frac{3}{4}$
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	jk. S. 2 Mt.	— 57 $\frac{1}{4}$
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. . . .	jk. S. 2 Mt.	— 153 $\frac{1}{2}$
London pr. 1 Pf. St. . . .	Tagdat. 2 Mt. 3 Mt.	— 151 $\frac{1}{2}$
Paris pr. 300 Frs. . . .	jk. S. 2 Mt. 3 Mt.	— 100 $\frac{1}{4}$
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss	jk. S. 2 Mt. 3 Mt.	— 99 $\frac{1}{4}$
Augustdor à 5 , $\beta$ à $\frac{1}{2}$ Mk. Br. und à 21 K. 8 G. . . .	auf 100	—
Pr. Friedrichsdor à 5 , $\beta$ idem	d°.	—
And. ausl. Louisdor à 5 , $\beta$ nach	d°.	—
ger. Ausmünzf. . . .	d°.	— 10 $\frac{1}{4}$
K. Russ.wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	. . . .	5. 16 $\frac{1}{4}$
Holland. Duc. à 3 , $\beta$ . . . .	auf 100	6
Kaiserl. d°. d°. . . .	d°.	7
Bresl. d°. d°. à 65 $\frac{1}{2}$ As . . . .	d°.	—
Passir d°. d°. à 65 As . . . .	d°.	—
Conv.-Species u. Gulden . . . .	d°.	—
Idem 10 u. 20 Kr. . . .	d°.	4
Gold pr. Mark fein Cöln . . . .	—	—
Silber , d°. d°. . . .	—	—
Noten der K. K. Oestr. pr. Nat.-Bank pr. 150 fl. . . .	. . . .	101 $\frac{1}{2}$
Kurhessische, Anh. Cöthen u. Bernburg, Schwarzb. Rudolstadt u. Meiningen-sche Cassen-Anweis. à 1 u. 5 , $\beta$ . . . .	—	—

#### Übersicht des Inhalts.

Befanntmachung des Berliner Verleger-Vereins. — Großherzogl. Sachsen-Weimarische Verordnung über die Ausführung des Bundesbeschlusses vom 6. Juli 1854 zur Verhinderung des Mißbrauchs der Presse. — Erschienene Neuigkeiten d. deutschen Buchhandels. — Erschienene Neuigkeiten d. deutschen Musikalienhandels. — Anzeigebatt Nr. 8947—9090. — Börse in Leipzig, am 11. Juli 1856.

Adolf & G. 9004.	Glammer 9077.	Reclam jr. 8967.
anoneme 8947—48, 9039—44.	Glemming 9074.	Sallmayer & G. 8997.
9046—52, 9080—81, 9086.	Friedländer & S. 8995.	Schabelik in B. 9059.
9088.	Friedlein in G. 8954.	Scheible 8939.
Arndt in Reife 9053.	Gebauer 9037.	Riemm's Verl. in D. 8987.
Näher & G. 8971, 8973.	Gelhaar 9028.	Klemm, O. in P. 9031.
Gaedeke in G. 9008.	Gilbert 9070.	Koch in Stuttgart. 9084.
Bangsl & S. 9018, 9026.	Gillis & G. 9015.	Köhler in P. 9017, 9029, 9036.
Barthol 9081.	Goldsader 9082.	Köhler in Strab. 9032.
Büf in P. 9069.	Graveur 9079.	Kosyf Sort. 9045.
Bensheimer 9007.	Groß in P. 9076.	Köhlring 9054.
Böhne 8998.	Grote in G. 8953.	Krabbe 8976.
Brandstetter 9027.	Gumpel 8992.	Kublitz 9010.
Brodhaus 9061.	Hainauer 8950.	Kuranda 9058.
Brubn 9083.	Hallberger, G. 9066.	Lämmlin 9024.
Brüdner & R. 8966, 9085.	Hammerichmidt 8970.	Lange in D. 8958.
Galavar & G. 9022.	Hartmann 9002.	Laupp 9000.
Gostenoble 8985.	Helf 9025.	Lindauer 8956.
Grußus in Leipzig 9090.	Helm 8960.	Logier 9013.
Doder 8980.	Helsing 9062.	Marcus in B. 8955.
Deistung 8988.	Hempel 8982.	Mayer, G. in P. 9073.
Dettjen 8977, 9057.	Henry & G. 9003.	Mende 9006.
Diermfellner 8957.	Heysje 9012.	Mercy 9067.
Dunder, R. 9068.	Hirschwald 8963.	Mertens 9005.
Eisen 9078.	Hoffmann in P. 8904.	Mühlfeldt 8951.
Exp. d. Wanzl. Museum 8965.	Huber & G. in St. G. 8974.	Münster in T. 8978.
Feilner 9021.	Hurter 9064.	Neubronner 8996.
Fischer in G. 8972.	v. Jenisch & S. 8999.	Rijhoff 9056.
Fischer & G. 8968.	Reil, G. in Leipzig 8949.	Vergen & G. 9030.
		Wolff in B. 8990.

Berantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von P. G. Teubner.